

Staatliche Deputation für Sport			6.Sitzungsprotokoll
19. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft			2015 - 2019
Sitzungstag: 20.12.2016	Sitzungsbeginn: 15:02 Uhr	Sitzungsende: 15:25 Uhr	Sitzungsort: Bremische Bürgerschaft Sitzungsraum II
Teilnehmer / innen: siehe anliegende Anwesenheitsliste			
Vorsitz: Frau Rosenkötter (Sprecherin der Deputation)			

Frau Rosenkötter bittet die Anwesenden sich aufgrund der aktuellen Ereignisse in Berlin zu einer Schweigeminute zu erheben.

Frau Rosenkötter (Fraktion der SPD) eröffnet die Sitzung und begrüßt als Sprecherin die Mitglieder und Gäste der Deputation.

Folgende Tagesordnung wird genehmigt:

1. Protokoll über die Sondersitzung am 15.06.2016
2. Protokoll über die Sitzung am 25.10.2016
3. Beschlüsse der Sportministerkonferenz am 10./11. November 2016 in Dortmund
(Vorlage Nr. 19/14)
4. Verschiedenes

TOP 1: Protokoll über die Sondersitzung am 15.06.2016

Mit der folgenden Ergänzung unter TOP 2 wird das Protokoll genehmigt:

Die Fraktion DIE LINKE stimmt gegen den Beschluss.

Beschluss

Die städtische Deputation für Sport genehmigt das Protokoll über die Sondersitzung am 15.06.2016.

TOP 2: Protokoll über die Sitzung am 25.10.2016

Beschluss

Die städtische Deputation für Sport genehmigt das Protokoll über die Sitzung am 25.10.2016.

**TOP 3: Beschlüsse der Sportministerkonferenz am 10./11. November 2016 in Dortmund
(Vorlage Nr. 19/14)**

Die Beschlüsse werden von den Deputierten bewertet und Nachfragen gestellt. An der Diskussion beteiligen sich Frau Rosenkötter, Herr Pohlmann, Frau Krümpfer (alle Fraktion

der SPD), Herr Zenner (Fraktion der FDP) und Herr Öztürk (Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen).

Frau Senatorin Stahmann ergänzt einige Fakten zu dem Thema Doping: Die Ausführungsbestimmungen werden auf Bundesebene erstellt und vom Bund vorgelegt. Die Länder unterstützen die Arbeit der NADA mit insgesamt 500.000 € Bremen ist daran nach dem Königsteiner Schlüssel mit 5.000 € beteiligt. Diese Mittel werden vorrangig für Präventionsprojekte eingesetzt. In Bremen fand diesbezüglich 2016 ein Fachtag an der Sportbetonten Oberschule Ronzelenstraße in Zusammenarbeit auch mit dem Landessportbund statt. In Bremen sind bislang keine Fälle von Dopingverstößen bekannt.

Frau Rosenkötter (Fraktion der SPD) fragt, welche Auswirkungen die Neustrukturierung des Leistungssports und der Spitzensportförderung auf Bremen hat, insbesondere auf den Bundesstützpunkt für Rhythmische Sportgymnastik.

Die Verwaltung antwortet, dass der Bundesstützpunkt für das Jahr 2017 gesichert ist. Erst in 2017 entscheiden die Fachverbände im Rahmen des neuen Konzepts, wie die Mittel verteilt werden. Es wird zu einer Reduzierung der Stützpunkte bundesweit kommen. Das neue Konzept ist einsehbar auf der Homepage des DOSB.

Herr Vroom (Präsident des LSB) erinnert daran, dass die Länder etwa die Hälfte der Mittel für die Bundesstützpunkte bereitstellen.

Frau Rosenkötter betont, dass von allen Beteiligten in der Sportpolitik, eine erhöhte Lobbyarbeit erforderlich sei, um den Bundesstützpunkt in Bremen zu erhalten. Des Weiteren bittet sie um eine regelmäßige Berichterstattung über den Sachstand „Bundesstützpunkt Bremen Rhythmische Sportgymnastik“.

Beschlussvorschlag

Die staatliche Deputation für Sport nimmt die Beschlüsse der 40. Sportministerkonferenz am 10./11. November 2016 in Dortmund zur Kenntnis.

TOP 4: Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Sprecherin

Protokollführerin